

[615.] Zur gef. Beachtung!
Von allen neu erscheinenden religiösen Streit- und Flugschriften bitte ich mir gleich nach Erscheinen 12 Gr. à Cond. zu senden.
W. Wittneven in Coesfeld.

[616.] Von allen Placaten und Subscriptionlisten erbitte ich mir gleich nach Erscheinen stets 2 Expl.
G. Rademacher.

[617.] Der Unterzeichnete ersucht die Handlungen, welche Remittenden-Facturen ausgeben, nicht allein dem Chemnitzer, sondern auch dem Schneeberger Geschäft zwei Exemplare schleunigst zuzusenden.
Chemnitz u. Schneeberg, im Jan. 1845.
Bruno Fr. Goedsche Sohn.

[618.] Zur gefälligen Beachtung!
Wir können uns in nächster Oster-Messe durch aus nichts zur Disposition stellen lassen, und werden, wo es dennoch geschieht, bei dem Abschlusse keine Rücksicht darauf nehmen.
Stuttgart, im Januar 1845.
Franck'sche Verlagsbuchhandlung.

[619.] Von Ewald's malerischem Schweizerland bitte mir durchaus nichts zu disponiren, eben so wenig von den andern auf meiner Remittenden-Factur bezeichneten Artikeln.
Carlsruhe, 15. Jan. 1845.
Franz Röldefe.

[620.] Keine Disponenden.
Von
Fries, französischer Sprachunterricht
können uns bevorstehende D.-M. Nichts zur Disposition stellen lassen und nehmen wir, wenn es dennoch geschieht, beim Abschlusse darauf keine Rücksicht. Basel, den 13. Januar 1845.
Tschopp & Co.

[621.] Von Dobschall, Diesterweg und seine Ankläger etc. bitte ich dringend keine Exemplare in nächster Messe zu disponiren. Dankbar würde ich es erkennen, wenn ich die nicht abgesetzten Exempl. noch vor der Messe zurück erhalten könnte, da es mir im Augenblicke unmöglich ist, wegen Mangel an Expl. die eingehenden Bestellungen zu expediren.
Viegnitz, den 18. Januar 1845.
J. F. Kuhlmev.

[622.] Nichts zur Disposition.
Von unserer
Flaggenkarte
können wir uns unbedingt Nichts zur Disposition stellen lassen und bleiben alle Anträge dieser Art unberücksichtigt.
E. Sanne & Co. in Stettin.

[623.] Hierdurch mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich heute an alle Collegen, mit denen ich die Ehre habe in Geschäftsverbindung zu stehen, einen specificirten Auszug meines Guthabens vom Jahre 1844 abgehandelt habe. Ich unterließ es, nach hergebrachter Sitte, ein Begleitschreiben beizufügen, da ich überzeugt bin, daß die beiden Bitten:

balbige Rücksend. des revidirten Auszuges u. reine Zahlung (ohne Uebertrag)

auch ohne Wiederholung jedem Sortimenter erinnerlich sein werden und daß überhaupt punctliche Geschäftsmänner in diesen beiden Punkten keiner Erinnerung bedürfen.

Neustadt a/D. den 22. Jan. 1845.

J. K. G. Wagner.

[624.] Heute versendete ich meine Remittenden-Factur in doppelten Exemplaren und den Auszug der Rechnung 1844. — Auf ersterer befinden sich zwei Notizen, welche ich gefälliger Beachtung angelegentlichst empfehle und deshalb hier nochmals abdrucken lasse. Sie lauten:

1) Disponenda gestatte ich nur dann, wenn sie mit dem wirklichen Absatz in einem vernünftigen Verhältnisse stehen, und mache zur ausdrücklichen Bedingung, daß Alles, was ich davon zurückverlangen sollte, jederzeit in Monatsfrist remittirt werde.

2) Von Hieritz, Preuß. Volkskalender 1845, kann ich mir unter keiner Bedingung etwas disponiren lassen.

Berlin, 7. Januar 1845.

Carl J. Klemann.

[625.] Verkauf von 2 Schnellpressen aus der Fabrik der Herren König & Bauer.

Durch Acquisition und resp. Dienstleistung einer in meiner Officin soeben aufgestellten vierfachen Schnelldruckmaschine sind mir zwei einfache, aus der berühmten Maschinenfabrik der Herren König & Bauer seither in ununterbrochenem Gange gewesene Schnellpressen entbehrtlich geworden. Die letztgedachten Maschinen befinden sich in völlig brauchbarem und dauerbarem Zustande und enthalten in der Formatgröße 24 zu 17 1/2 rhein. Maas. Nur der Umstand, daß mehrere Werke in größtem Formate und starken Auflagen schnell gefördert werden müssen, bedingte die Anschaffung einer vierfachen Schnelldruckmaschine. Mit völliger Ueberzeugung kann ich darauf Reflektirenden die Brauchbarkeit dieser beiden Maschinen empfehlen und bin bereit, solche um den dritten Theil des Einkaufspreises zu erlassen.

Leipzig, 24. Januar 1845.

B. G. Teubner.

Leipziger Börse am 27. Januar 1845.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 140	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 3/4	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ρ Pr. Crt.	k. S. —	99 3/4
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 ρ Lsdr. à 5 ρ	k. S. 111 1/2	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 ρ Pr. Crt.	k. S. —	99 1/4
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 150 1/4	—
	2 Mt. 149 3/4	—
	3 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 6.25	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. —	80
	2 Mt. —	79 1/2
	3 Mt. —	79 1/4
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 104 1/2	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 ρ à 1/35 Mk. Br. u. à 21 K.	—	—
8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ρ idem auf 100	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ρ nach	—	—
geringerem Ausmünzfusse . . . auf 100	—	11 1/2
Holland. Duc. à 3 ρ d ^o .	—	6 3/8
Kaiserl. d ^o d ^o .	—	6 3/8
Bresl. d ^o . à 63 1/2 As. d ^o .	—	6 3/8
Passir d ^o d ^o .	—	6 1/4
Conv.-Spec. u. Guld. d ^o .	—	4 3/8
idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	4 3/8
Gold pr. Mark fein Köln.	—	—
Silber d ^o	—	—
Staatspapiere, Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 1/2 im } von 1000 und 500 ρ . . .	93 3/4	—
14 ρ Fuss } kleinere	—	96
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 im } von 1000 und 500 ρ . . .	98 1/2	—
14 ρ Fuss } kleinere	—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 1/2 im } von 1000 und 500 ρ . . .	97	—
20 fl. Fuss } kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 1/2 im } von 1000 und 500 ρ . . .	94 1/2	—
14 ρ Fuss } kleinere	—	—
Leipz. - Dresdn. Eisenbahn P.-Obl.	—	—
à 3 1/2 im }	107 1/4	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
à 3 1/2 im } in Pr. Crt. pr. 100	—	99 3/4
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2 im } (300 Mk. Bco. = 150 ρ)	96	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	—
à 5 1/2 im } laufende Zinsen	—	116
à 4 1/2 im }	—	105 1/4
à 3 1/2 im } à 103 1/2 im 14 ρ Fuss	—	81
Actien d. W. B. pr. St. à 103 1/2	1135	—
Leipz. - Bank-Actien à ρ 250 pr. 100	—	158 1/2
Leipz. - Dresdn. Eisenb.-Actien à ρ 100	—	—
pr. 100	134 1/2	—
Sächs. - Bair. d ^o . d ^o . pr. 100	97 1/2	—
Sächs. - Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	—	109 1/4
Chemn. - Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	98	—
Löbau - Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	96	—
Magdeb. - Leipz. d ^o . d ^o . incl. Div.	—	—
Scheine d ^o pr. 100	184	—

Uebersicht des Inhalts.

Thüringer Kreisverein. — Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Vorschlag die Ref.-Abrechnung zu erleichtern. — Neuigkeiten der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt 542—625.

Arnoldische B. 558. 566. 574.	Grie 590.	Kius 576.	Müller, J. 610.	Sanne & Co. 622.	Wagner in Gt. 614.
Bachmann 570.	Franck in P. 587.	Klemann in B. 624.	Müller & Co. in St. 583.	Schlesingersche B. 559. 589.	Wagner in N. 623.
Baensch 580.	Franck in St. 618.	Köhler in L. 531.	Ruquardt 563.	Schmidtsche B. in N. 553.	Weidmannsche B. 609.
Bagel 570.	Friedlein in Gr. 601.	Köhler in St. 567.	Raumann in D. 598.	Schneider in B. 606.	Wienbrack 559.
Bahnmaters B. 594.	Friese Nachf. 557.	Kohn in Br. 582.	Raumburg 597.	Schott's Söhne 550.	Wienbrack 556.
Blum in G. 568.	Goedsche in Ch. 617.	Kramers 547.	Röldefe 619.	Schubert & Co. 548.	Wigand, D., 575. 577.
Bohne 579.	Goeh 549.	Kronberger & Rj. 607.	Rulandtsche B. 613.	Schulze'sche B. in D. 585.	Winter, G. F., 562.
Bfendahl 586. 588.	Graeff'sche B. 542.	Kuhlmev 621.	Dehmigke, L. 573.	Senf, J. G., 543. 545.	Wirth 561.
Brockhaus 560.	Stoppus'sche B. 562.	Landes-Ind.-Compt. 565.	Rademacher 616.	Springer 611.	Wittneven 615.
Gröfersche B. 554. 572.	Wunther in L. 569.	Leo 555.	Richtersche B. in Zw. 578.	Stubriche B. in P. 564.	Xononym 544. 599. 600. 602.
Emmerling 593.	Weg in Glw. 581. 591.	Ling in Tr. 612.	592.	Teubner 625.	603. 604. 605. 608.
Engelhorn & P. 596.	Huber & Co. in B. 595.	Wittler in P. 594.	Rommelsbacher 546.	Tschopp & Co. 620.	

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marie. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.